

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 13 DSGVO

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten aus dem **Beschäftigungsverhältnis** durch uns und Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht geben. Welche Daten im Einzelnen verarbeitet und in welcher Weise diese genutzt werden, richtet sich maßgeblich nach dem konkreten Beschäftigungsverhältnis.

§ 1 Kontaktdaten

Verantwortlicher:

Rosenparkklinik GmbH
Heidelberger Landstraße 18-20
64297 Darmstadt
Tel: 06151 9547 0
E-Mail:
customer.service@rosenparkklinik.de

Zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit
Gustav-Stresemann-Ring 1
65189 Wiesbaden
Telefon: +49 611 1408 - 0
E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Datenschutzbeauftragte:

CTM-COM GmbH
Kerstin Moos
Marienburgstr. 27
64297 Darmstadt
Tel.: 06151-394272
E-Mail: datenschutz@ctm-com.de

§ 2 Information über die Verarbeitung personenbezogener Daten:

(1) Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen Ihres Beschäftigungsverhältnisses von Ihnen erhalten. Soweit dies im Rahmen der Erfüllung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist, verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Dritten erhalten (z. B. von Gerichten, Behörden, Ämtern oder Versicherungen).

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt zur Begründung, Durchführung und Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses auf Grundlage des Arbeitsvertrags unter Beachtung des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO i. V. m. Art. 88 DSGVO und § 26 BDSG.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Fotoverarbeitung/-veröffentlichung) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO i. V. m. Art. 7 DSGVO) gegeben.

Aus dem Beschäftigungsverhältnis ergeben sich diverse rechtliche Verpflichtungen zur Datenverarbeitung (z. B. aus dem Handelsgesetzbuch; der Abgabenordnung; zur Aufbewahrung steuerrelevanter Daten; nach dem Sozialgesetzbuch; aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz), welchen wir als Unternehmen unterliegen und woraus sich weitere Rechte zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergeben können (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO).

(2) Folgende Datenkategorien werden erhoben:

Relevante personenbezogene Daten sind insbesondere

- Personalien (z. B. Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort sowie Staatsangehörigkeit),
- Lohn- und Gehaltsdaten (z. B. Lohn/Gehalt, Sachbezüge/geldwerte Vorteile, Sozialversicherungsbeiträge, Kontodaten, Verdienstbescheinigung etc.)
- Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten – insbesondere bei Dienstreisen und/oder Auslandsaufenthalten),
- Versicherungsdaten (z. B. Sozialversicherungsnummer),
- Gesundheitsdaten (z. B. Krankheitstage, Behinderungen),
- Bild-, Ton- und Videodaten (die analog oder digital erhoben oder verarbeitet werden),
- Qualifikationspapiere (z. B. Zeugnisse, Bewertungen und sonstige Ausbildungsnachweise),
- Zeiterfassungsdaten (z. B. Arbeitszeit, Überstunden, Urlaubstage etc.).

(3) Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten:

Innerhalb des Unternehmens erhalten diejenigen Stellen Ihre Daten, die diese zur Erfüllung des Beschäftigungsverhältnisses und gesetzlicher Pflichten benötigen. Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter können zu diesen genannten Zwecken Daten erhalten. Dies sind u. a. Unternehmen in den Kategorien kredit-wirtschaftliche Leistungen, IT-Dienstleistungen, Telekommunikation, betriebliche Altersversorgung, Gehaltsabrechnung.

Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens ist zunächst zu beachten, dass wir die geltenden Datenschutzvorschriften beachten. Informationen über Sie dürfen wir nur weitergeben, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben oder wir zur Erteilung einer Auskunft befugt sind. Unter diesen Voraussetzungen können bei Vorliegen einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung z. B. öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Ämter, Finanzbehörden) Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten sein. Weitere Empfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie uns Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

Eine Datenübermittlung an Stellen in Staaten außerhalb der Europäischen Union (sogenannte Drittstaaten) findet nicht statt.

(4) Dauer der Datenspeicherung

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer Ihres Beschäftigungsverhältnisses. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die z. B. nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) bis zu 30 Jahre betragen können, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

Sobald die Speicherung der Daten nicht mehr zur Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist und keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen bestehen, werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.

§ 3 Ihre Rechte als betroffene Person:

Sie haben als betroffene Person dieser Datenverarbeitung folgende Rechte, die Sie gegenüber uns und/oder unseren Dienstleistern wahrnehmen können:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung,
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

Gerne können Sie sich an die E-Mail-Adresse customer.service@rosenparkklinik.de wenden, um Ihre Betroffenenrechte wahrzunehmen.

Sie haben das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (siehe oben) zu beschweren, wenn eine Datenschutzverletzung oder der Verdacht auf eine Datenschutzverletzung vorliegt.

§ 4 Grund der Bereitstellung Ihrer Daten und mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Im Rahmen Ihres Beschäftigungsverhältnisses müssen Sie nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten werden wir in der Regel die Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses ablehnen müssen.

§ 5 Widerruf von Einwilligungen

Sie haben das Recht jede datenschutzrechtliche Einwilligung, die Sie gegenüber unserem Unternehmen abgegeben haben, jederzeit zu widerrufen. Bei Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der auf ihrer Grundlage bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Gerne können Sie sich an die E-Mail-Adresse customer.service@rosenparkklinik.de wenden, um Ihre Einwilligung zu widerrufen.

§ 6 Hinweis

Das vorliegende Schreiben dient lediglich Ihrer Information. Sie müssen keine Maßnahmen veranlassen. Sollten Sie Fragen, Anmerkungen oder Vorschläge zu diesem Informationsschreiben oder zu unserem Umgang mit dem Datenschutz haben, wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten (siehe oben).

(Stand 01/2023)